



Pressemitteilung des eBusiness-Lotsen Metropolregion Bremen-Oldenburg:

## Neue Lösungen gegen Online-Kriminalität im Test

### 33. BremSec-Forum informiert über „Security Information and Event Management (SIEM)“

**Bremen, 5. Mai 2014.** Die Bedrohung durch Cyberkriminalität auf Unternehmen in Deutschland wächst. Zu diesem Ergebnis kommt auch das Bundeskriminalamt (BKA). Sicherheitssysteme wie Firewalls, Virens Scanner, Spamfilter und VPN-Gateways sind zwar heute häufig im Einsatz, arbeiten aber normalerweise isoliert voneinander. Viele Angriffe können jedoch nur durch die Kombination von Daten verschiedener Systeme erkannt werden. Selbst wenn ein Angriff erkannt wird, erfolgen zudem Gegenmaßnahmen oft zu spät und der Angreifer hat bereits den Betrieb wichtiger Systeme gestört oder sensible Informationen erlangt. Eine fortlaufende und proaktive Überwachung von IT-Systemen sowie der Vorgänge und Ereignisse im Internet findet meist nicht statt. Abhilfe versprechen hier sogenannte „Security Information and Event Management (SIEM)“-Lösungen.

Mit diesem Thema befasst sich das 33. BremSec-Forum (Bremer Security-Forum) am Mittwoch, 14. Mai 2014. „SIEM-Lösungen geben Unternehmen endlich die Möglichkeit einer genauen Risikoabschätzung von IT-Systemen an die Hand“. Mit dieser Einschätzung führt Prof. Dr. Kai-Oliver Detken von der DECOIT GmbH in das IT-Sicherheitsrelevante Thema SIEM ein. Die DECOIT GmbH ist in zwei unterschiedlichen Forschungsprojekten mit der Entwicklung solcher Systeme betraut worden. Ein erstes Resümee zu Handhabbarkeit, Effektivität und der möglichen Erhöhung des Sicherheitsgrades für Unternehmen soll daher auf dem aktuellen BremSec-Forum gezogen werden. Im Anschluss findet eine offene Diskussion statt, bei der sich die Teilnehmende und Referierende über ihre Erfahrungen und weitere Themen im Bereich der IT-Sicherheit austauschen können.

Mittelstand-  
Digital

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages



Das BremSec-Forum wurde vor gut zehn Jahren vom TZI Technologie-Zentrum Informatik und Informationstechnik, der Gesellschaft für Datenschutz und Datensicherung e.V. (GDD) und der Siemens AG Bremen ins Leben gerufen haben und wird durchgeführt vom Freien Institut für IT-Sicherheit e.V. (IFIT). Ziel des BremSec-Forums ist es, ein Netzwerk von Unternehmen und öffentlichen Verwaltungen auf dem Gebiet der IT-Sicherheit zu schaffen und das Wissen über die IT-Sicherheit im Land Bremen und Umgebung zu bündeln. Aktuell gehören über 60 feste Teilnehmer zur BremSec-Gemeinschaft – Tendenz weiter steigend. Das Forum findet in Kooperation mit dem durch das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWi) geförderten Projekt „eBusiness-Lotse Bremen-Oldenburg“ der WFB Wirtschaftsförderung Bremen GmbH statt.

Das „33. BremSec-Forum: Security Information Event Management (SIEM) – aktuelle Entwicklungen“ findet am Mittwoch, 14. Mai 2014 von 15.30 bis circa 17.30 Uhr im Bremer Innovations- und Technologiezentrum (BITZ), Fahrenheitstr. 1, 28359 Bremen, statt. Die Teilnahme ist kostenlos. Aufgrund der begrenzten Plätze bitten die Veranstalter bis zum 10. Mai 2014 um verbindliche Anmeldungen unter [BremSec@ifitev.de](mailto:BremSec@ifitev.de).

## Der eBusiness-Lotse Metropolregion Bremen-Oldenburg

Der eBusiness-Lotse Metropolregion Bremen-Oldenburg ist Teil der Förderinitiative „eKompetenz-Netzwerk für Unternehmen“, die im Rahmen des Förderschwerpunkts „Mittelstand-Digital – IKT-Anwendungen in der Wirtschaft“ vom Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWi) gefördert wird. Der Förderschwerpunkt unterstützt gezielt kleine und mittlere Unternehmen (KMU) sowie das Handwerk bei der Entwicklung und Nutzung moderner Informations- und Kommunikationstechnologien (IKT). Mittelstand-Digital setzt sich zusammen aus den Förderinitiativen „eKompetenz-Netzwerk für Unternehmen“ mit ca. 40 eBusiness-Lotsen, „eStandards: Geschäftsprozesse standardisieren, Erfolg sichern“ mit etwa 11 Förderprojekten und „Einfach intuitiv – Usability für

Mittelstand-  
Digital

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages



den Mittelstand“ mit zurzeit 10 Förderprojekten. Weitere Informationen finden Sie unter [www.mittelstand-digital.de](http://www.mittelstand-digital.de).

**Presse-Kontakt:** Andrea Bischoff, Referentin Unternehmenskommunikation, WFB Wirtschaftsförderung Bremen GmbH, Telefon 0421- 96 00 159, [andrea.bischoff@wfb-bremen.de](mailto:andrea.bischoff@wfb-bremen.de)

**Verantwortlich:** Torsten Haar, Pressesprecher und Leiter Unternehmenskommunikation, WFB Wirtschaftsförderung Bremen GmbH, Telefon 0421- 96 00 128, [torsten.haar@wfb-bremen.de](mailto:torsten.haar@wfb-bremen.de)

Die WFB Wirtschaftsförderung Bremen GmbH ist im Auftrag der Freien Hansestadt Bremen für die Entwicklung, Stärkung und Vermarktung des Wirtschafts-, Messe- und Veranstaltungsstandortes Bremen zuständig. Ihr vorrangiges Ziel ist es, mit ihren Dienstleistungen und Angeboten zur Sicherung und Schaffung von Arbeitsplätzen in Bremen beizutragen und der bremischen Wirtschaft gute Rahmenbedingungen für den unternehmerischen Erfolg zu bieten. Weitere Informationen: [www.wfb-bremen.de](http://www.wfb-bremen.de)

Mittelstand-  
Digital

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages